

10829 Berlin, 7. Juli 2006  
Kolonnenstraße 30 L  
Telefon: 030 78730-239  
Telefax: 030 78730-320  
GeschZ.: I 33-1.8.21-26/06

## Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung

**Zulassungsnummer:**

Z-8.21-515

**Antragsteller:**

ULMA  
Betonschalungen und Gerüste GmbH  
Kronberger Straße 16  
63110 Rodgau/Dudenhofen

**Zulassungsgegenstand:**

Rohre mit erhöhter Streckgrenze  
im Traggerüstsystem "MILLS TOUR"

**Geltungsdauer bis:**

31. Juli 2011

Der oben genannte Zulassungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich zugelassen. \*  
Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung umfasst sechs Seiten und 16 Anlagen.

\*

Der Gegenstand ist erstmals am 9. Juni 1994 mit der Zulassungsnummer Z-8.1-515 allgemein bauaufsichtlich/baurechtlich zugelassen worden.

## I. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Zulassungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Hersteller und Vertreiber des Zulassungsgegenstandes haben, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", dem Verwender bzw. Anwender des Zulassungsgegenstandes Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung an der Verwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen.
- 5 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung nicht widersprechen. Übersetzungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 6 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.



## II. BESONDERE BESTIMMUNGEN

### 1 Zulassungsgegenstand und Anwendungsbereich

Gegenstand dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung sind Rohre mit erhöhter Streckgrenze in Bauteilen der Traggerüstsysteme "MILLS TOUR MT 65" und "MILLS TOUR MT 100". Die Traggerüstsysteme selbst sind nicht Gegenstand dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.

Der Nachweis der Standsicherheit der Traggerüste ist in jedem Einzelfall oder durch eine statische Typenberechnung zu erbringen. Für diesen Nachweis gelten die Bestimmungen von DIN 4421:1982-08 in Verbindung mit der "Anpassungsrichtlinie Stahlbau". Beim Standsicherheitsnachweis darf die durch Kaltverfestigung bei der Walzprofilierung verschiedener Rohre erzielte höhere Streckgrenze gegenüber dem Ausgangswerkstoff ausgenutzt werden.

Der Standardstiel des Traggerüstsystems "MILLS TOUR MT 65" ist in Anlage 1 dargestellt.

### 2 Bestimmungen für die Bauteile

#### 2.1 Eigenschaften und Zusammensetzung

##### 2.1.1 Allgemeines

Die Bauteile müssen den Angaben der Anlagen entsprechen.

##### 2.1.2 Werkstoffe

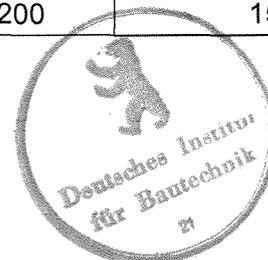
Für die Rohre mit erhöhter Streckgrenze nach Tabelle 1 ist Stahl der Sorte S235JRH nach DIN EN 10219-2:1997-11 oder DIN EN 10219-1:2006-07 zu verwenden. Die für die Rohre vorgeschriebene erhöhte Streckgrenze  $R_{eH} \geq 280 \text{ N/mm}^2$  ist bei der Herstellung durch Kaltverfestigung zu erzielen, wobei die Bruchdehnung die Mindestanforderung an Stahl der Sorte S355J2H nach DIN EN 10219-2:1997-11 oder DIN EN 10219-1:2006-07 nicht unterschreiten darf; die Werkstoffeigenschaften müssen mindestens durch ein Abnahmeprüfzeugnis 3.1 nach DIN EN 10204:2005-01 belegt sein.

Tabelle 1: Zusammenstellung der Stahlrohre

Rohr	Verwendung als Bauteil im Traggerüstsystem		nach Anlage Blatt
	MT 65	MT 100	
Ø 60,3 x 3,2 mm	Standardstiel	---	1
	Teleskopstiel	---	3
Ø 26,9 x 2,0 mm	Standardrahmen; Modul 1600		5
	verschiebbarer Rahmen; Modul 1600		7
	Standardrahmen; Modul 1000		9
	verschiebbarer Rahmen; Modul 1000		11
	Standardrahmen; Modul 2200		13
	verschiebbarer Rahmen; Modul 2200		15

##### 2.1.3 Korrosionsschutz

Es gelten die Bestimmungen in DIN 18800-7:2002-09.



## 2.2 Herstellung und Kennzeichnung

### 2.2.1 Herstellung

#### 2.2.1.1 Eignungsnachweise

Betriebe, die Bauteile der Traggerüstsysteme schweißen, müssen nachgewiesen haben, dass sie hierfür geeignet sind. Dieser Nachweis gilt als erbracht, wenn für den Schweißbetrieb eine Bescheinigung mindestens für die Klasse C (Kleiner Eignungsnachweis) nach DIN 18800-7:2002-09 mit erweitertem Geltungsbereich für die Stahlrohre mit erhöhter Streckgrenze vorliegt und wenn für die Schweißverbindung des Rohrs  $\varnothing 60,3 \times 3,2$  mit dem aufgeweiteten Rohr  $\varnothing 48,3 \times 3,2$  des MT 65-Teleskopstiels die Forderungen nach Abschnitt 2.2.1.2 erfüllt sind.

#### 2.2.1.2 Schweißverfahren

Die Schweißnaht zwischen dem Rohr  $\varnothing 60,3 \times 3,2$  und dem aufgeweiteten Rohr  $\varnothing 48,3 \times 6$  des MT 65-Teleskopstiels ist durch MAG-Schweißung (135) herzustellen. Hierzu ist eine Schweißanweisung (WPS) nach DIN EN ISO 15609-1:2005-01 (Schweißanweisungen des Herstellers) zu erstellen und von einer anerkannten Prüfstelle zu bestätigen.

Durch das Schweißverfahren ist sicherzustellen, dass eine Mindestschweißnahtdicke von  $a = 2,8$  mm entsprechend DIN 18800-1:1990-11 Tabelle 19, Zeile 12 und 13 eingehalten wird.

### 2.2.2 Kennzeichnung

Die Lieferscheine der Bauteile für die Traggerüste sind nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder zu kennzeichnen.

Zusätzlich sind die Bauteile leicht erkennbar und dauerhaft mit

- dem Großbuchstaben "Ü",
  - mindestens der verkürzten Zulassungsnummer "515",
  - dem Kennzeichen des jeweiligen Herstellers und
  - den letzten zwei Ziffern der Jahreszahl der Herstellung
- zu kennzeichnen.

Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.3 erfüllt sind.



## 2.3 Übereinstimmungsnachweis

### 2.3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung der Bauteile mit den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer Erstprüfung durch den Hersteller und einer werkseigenen Produktionskontrolle erfolgen.

### 2.3.2 Werkseigene Produktionskontrolle

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass die von ihm hergestellten Bauteile den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entsprechen.

Die werkseigenen Produktionskontrolle soll mindestens die im Folgenden aufgeführten Maßnahmen einschließen:

- Kontrolle und Prüfungen des Ausgangsmaterials der Bauteile:  
Es ist zu kontrollieren, ob für die Rohre Prüfbescheinigungen entsprechend Abschnitt 2.1.2 vorliegen und die bescheinigten Prüfergebnisse den Anforderungen entsprechen. Die Prüfbescheinigungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren.

Bei mindestens 1‰ der gelieferten Ausgangsmaterialien ist die Einhaltung der Maße und Toleranzen entsprechend den Angaben der Konstruktionszeichnungen zu kontrollieren.

Kontrolle und Prüfungen, die an fertigen Bauteilen durchzuführen sind:

Bei mindestens 1‰ der Bauteile sind die Einhaltung der Maße und Toleranzen, die Schweißnähte sowie der Korrosionsschutz entsprechend den Angaben der Konstruktionszeichnungen und den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zu kontrollieren.

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung der Bauteile
- Art und Anzahl der Kontrollen
- Datum der Herstellung bzw. Lieferung und der Prüfung
- Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen sowie Vergleich mit den Anforderungen
- Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen.

Die Aufzeichnungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

Bei ungenügendem Prüfergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen. Bauteile, die den Anforderungen nicht entsprechen, sind so zu handhaben, dass Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.

### **3 Bestimmungen für die Bemessung**

#### **3.1 Allgemeines**

Für die Bemessung der Traggerüste sind, soweit in diesem Bescheid nichts anderes bestimmt ist, die Technischen Baubestimmungen, insbesondere DIN 4421:1982-08 unter Berücksichtigung der Anpassungsrichtlinie Stahlbau zu beachten.

#### **3.2 Nachweis**

Abweichend von den Festlegungen in den Technischen Baubestimmungen darf für die Rohre  $\varnothing 60,3 \times 3,2$  mm und  $\varnothing 26,9 \times 2,0$  mm aus Stahl der Sorte S235JRH mit erhöhter Streckgrenze ( $R_{eH} \geq 280 \text{ N/mm}^2$ ) - diese Bauteile sind in den Zeichnungen der Anlage entsprechend bezeichnet - ein Bemessungswert der Streckgrenze von  $f_{y,d} = 255 \text{ N/mm}^2$  der Berechnung zugrunde gelegt werden.

#### **3.3 Schweißnähte**

Beim Schweißanschluss der Rohre  $\varnothing 60,3 \times 3,2$  mm und  $\varnothing 26,9 \times 2,0$  mm aus Stahl der Sorte S235JRH mit erhöhter Streckgrenze ( $R_{eH} \geq 280 \text{ N/mm}^2$ ) ist für auf Druck/Biegedruck beanspruchte Stumpfnähte (Schweißnähte) eine Ausnutzung der erhöhten Streckgrenzen von  $f_{y,d} = 255 \text{ N/mm}^2$  zulässig. Alle übrigen Schweißnähte sind mit den Streckgrenzen des Ausgangswerkstoffes nachzuweisen.

Für die Kehlnaht (Schweißnaht) zwischen dem Rundrohr  $\varnothing 60,3 \times 3,2$  und dem aufgeweiteten Rohr  $\varnothing 48,3 \times 6$  des MT 65-Teleskopstiels ist kein rechnerischer Nachweis notwendig, hier ist das Rohr  $\varnothing 60,3 \times 3,2$  maßgebend.



#### 4 Bestimmungen für die Verwendung

Für die Verwendung der Traggerüstsysteme "MILLS TOUR MT 65" und "MILLS TOUR MT 100" gilt DIN 4421:1982-08 sowie eine entsprechende Aufbau- und Verwendungsanleitung.

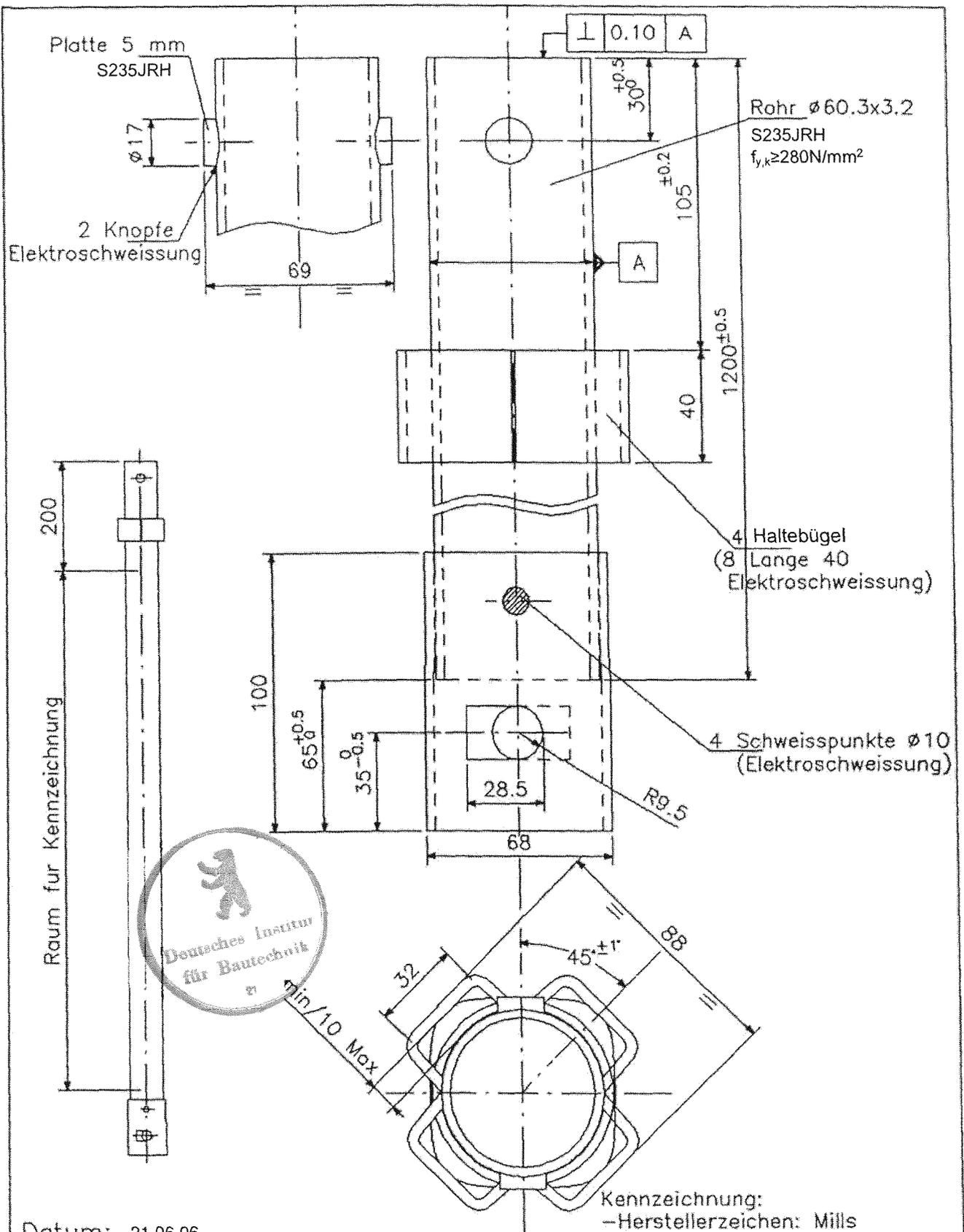
Es dürfen nur solche Bauteile verwendet werden, die entsprechend den Regelungen dieser oder entsprechend den Regelungen der früheren Zulassungsbescheide gekennzeichnet sind.

Vor dem Einbau sind die Bauteile auf ihre einwandfreie Beschaffenheit zu überprüfen; beschädigte Bauteile dürfen nicht verwendet werden.

Dr.-Ing. Kathage

Beglaubigt





Datum: 21.06.06  
 N°: VII A 111-08  
 Oberfläche: Verzinkung

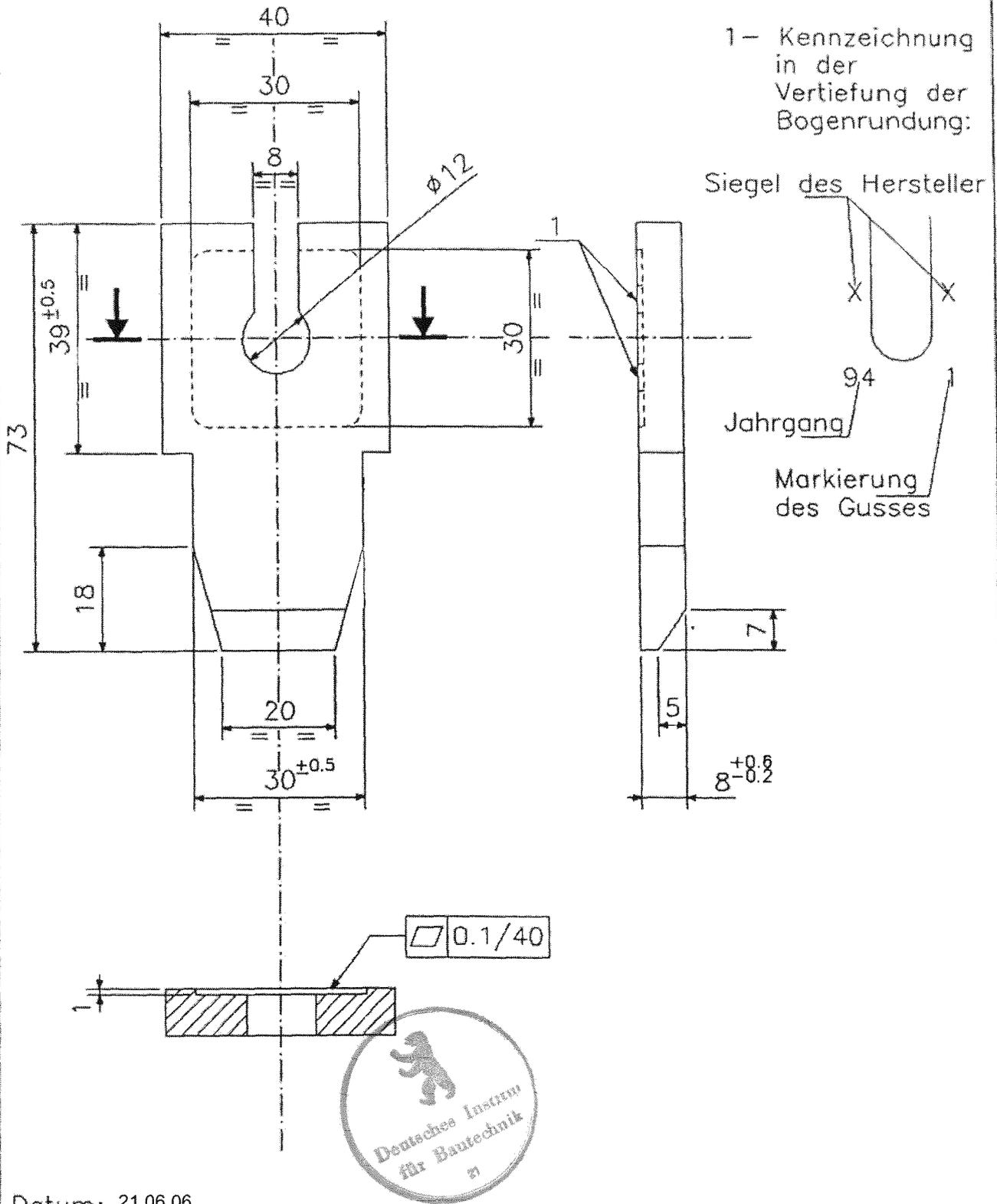
Kennzeichnung:  
 - Herstellerzeichen: Mills  
 - Jahreszahl: z.B. 1995  
 - Zulassungsnummer: Z-8.1-515  
 - Übereinstimmungszeichen: Ü



ULMA Betonschalungen und Gerüste GmbH  
 Kronberger Str. 16  
 63110 Rodgau-Dudenhofen  
 Tel.: +49 (0) 6106 28677 0  
 Fax: +49 (0) 6106 28677 86

MILLS TOUR MT65  
 STANDARDSTIEL

ANLAGE 1  
 zur allgemeinen bauaufsichtlichen  
 Zulassung Nr. Z-8.21-515  
 vom 7. Juli 2006  
 Deutsches Institut für Bautechnik



Datum: 21.06.06

N°: VII A 111-72

Material: Vergütungsstahl C22

Oberfläche: Roh geschmiedet  
verzinkt nach schweissen

**ULMA**

ULMA Betonschalungen und Gerüste GmbH  
Kronberger Str. 16  
63110 Rodgau-Dudenhofen  
Tel.: +49 (0) 6106 28677 0  
Fax: +49 (0) 6106 28677 86

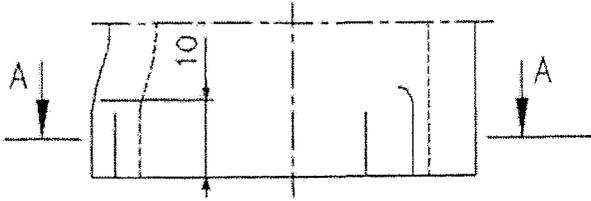
MILLS TOUR MT65  
UND MT100

KLAUE FÜR DEN  
HORIZONTALRIEGEL DER  
RAHMEN UND FUSSRIEGEL

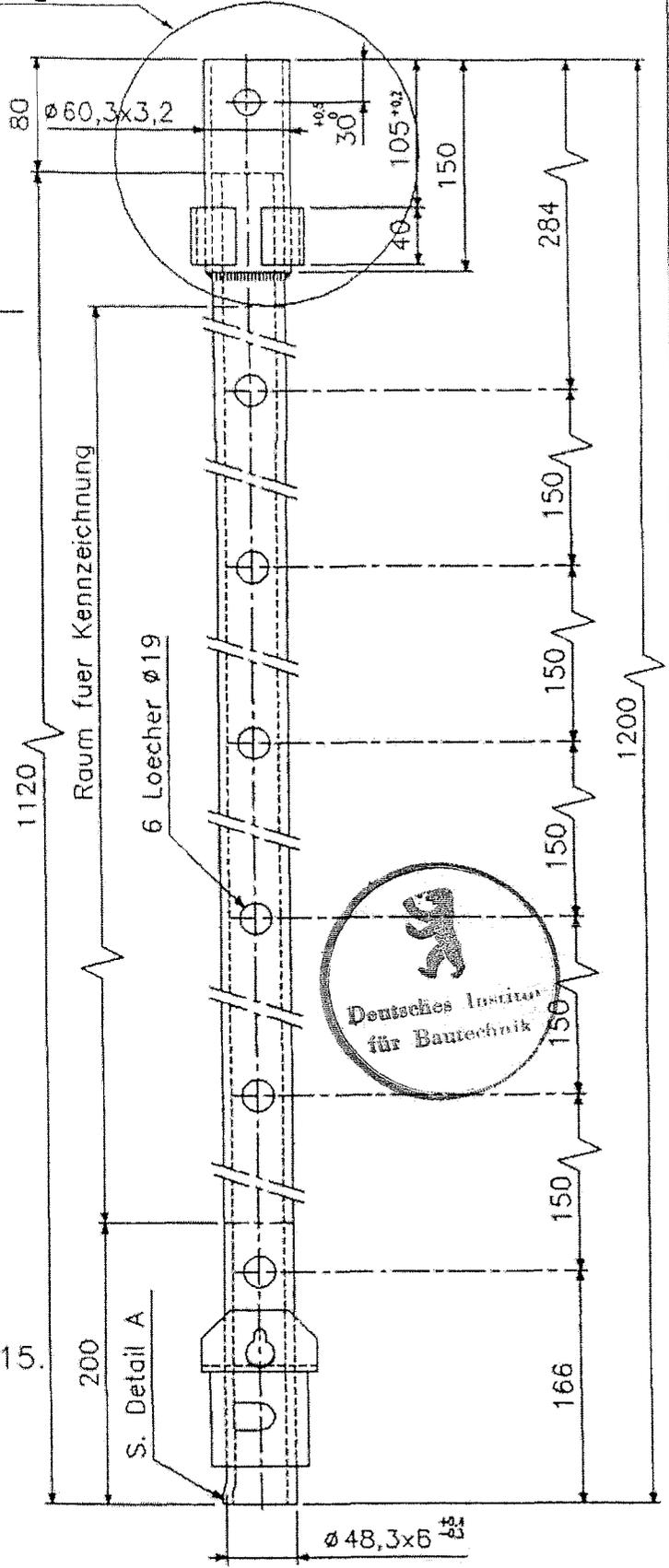
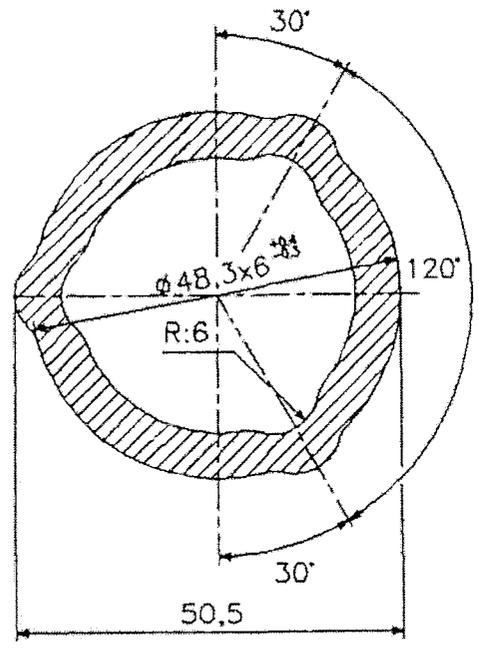
ANLAGE 2  
zur allgemeinen  
bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-8.21-515  
vom 7. Juli 2006  
Deutsches Institut für Bautechnik

Siehe Anlage 4

Detail "A"



SCHNITT A-A



KENNZEICHNUNG:  
HERSTELLERZEICHEN: MILLS  
-JAHRES ZAHL  
-ZULASSUNGSNUMMER: Z-8.1-515.  
-ÜBEREINSTIMMUNGSZEICHEN: Ü

Datum: 21.06.06  
N°: VII A 111-09-2  
Oberfläche: verzinkt

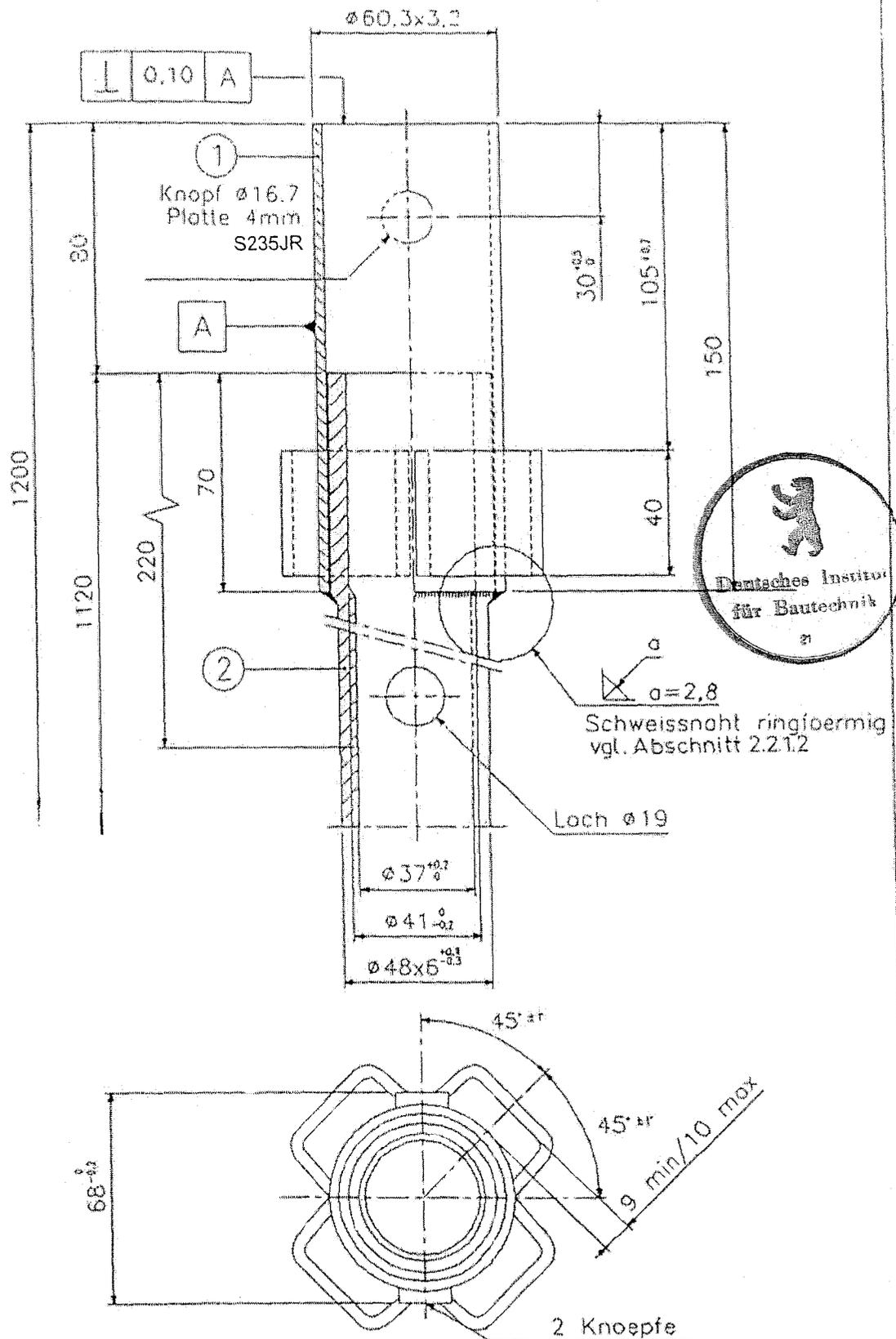


**ULMA**  
ULMA Betonschalungen und Gerüste GmbH  
Kronberger Str. 16  
63110 Rodgau-Dudenhofen  
Tel.: +49 (0) 6106 28677 0  
Fax: +49 (0) 6106 28677 86

MILLS TOUR MT65  
TELESKOPSTIEL

ANLAGE 3  
zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-8.21-515 vom 7. Juli 2006  
Deutsches Institut für Bautechnik

1	Rohr $\varnothing 60,3 \times 3,2$	S235JRH	$f_y, k \geq 235 \text{ N/mm}^2$
2	Rohr $\varnothing 48,3 \times 6$	S235JRH	



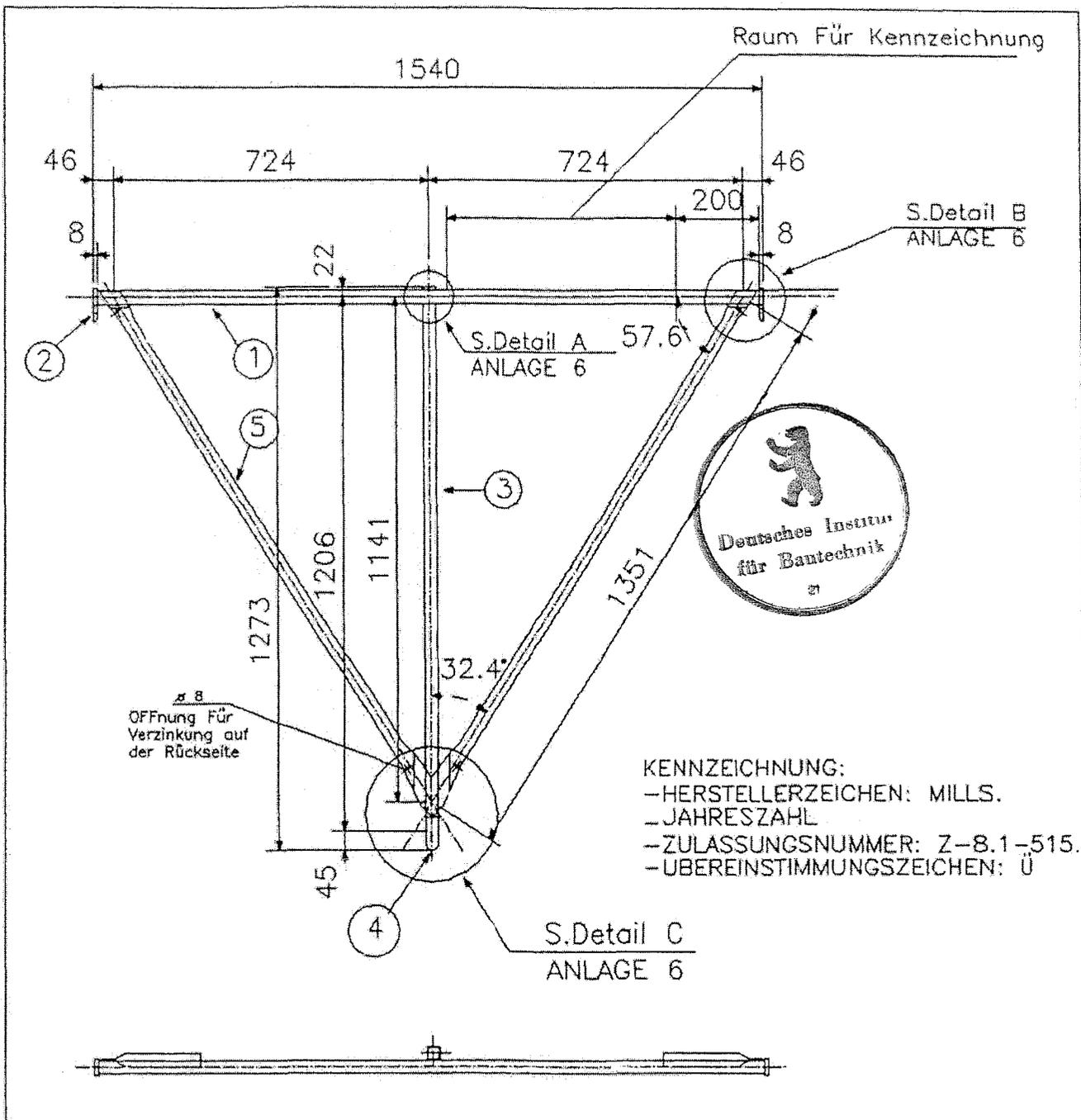
Datum: 21.06.06  
 N°: VII A 111-09-1  
 Oberfläche: verzinkt

**ULMA**

ULMA Betonschalungen und  
 Gerüste GmbH  
 Kronberger Str. 16  
 63110 Rodgau- Dudenhofen  
 Tel.: +49 (0) 6106 28677 0  
 Fax: +49 (0) 6106 28677 86

MILLS-TOUR MT65  
 TELESKOPSTIEL

ANLAGE 4  
 zur allgemeinen  
 bauaufsichtlichen  
 Zulassung Nr. Z-8.21-515  
 vom 7. Juli 2006  
 Deutsches Institut für Bautechnik



KENNZEICHNUNG:  
 -HERSTELLERZEICHEN: MILLS.  
 -JAHRESZAHL  
 -ZULASSUNGSNUMMER: Z-8.1-515.  
 -ÜBEREINSTIMMUNGSZEICHEN: Ü

5	2	Diagonale Rohr $\phi$ 26,9x2	S235JRH	"	$f_{y,k} \geq 280 \text{N/mm}^2$
4	1	Spitze Rahmen	S235JR	"	
3	1	Pfosten Rohr 30x30x2	235JRH	"	$f_{y,k} \geq 280 \text{N/mm}^2$
2	2	Klaue s.Plan N°VII A 111-72 (ANLAGE 2)		"	
1	1	Riegel Rohr 30x30x2	S235JRH	Verzinkung	$f_{y,k} \geq 280 \text{N/mm}^2$
Pos	Anz	Benennung	Material	Behandlung	Bemerkung

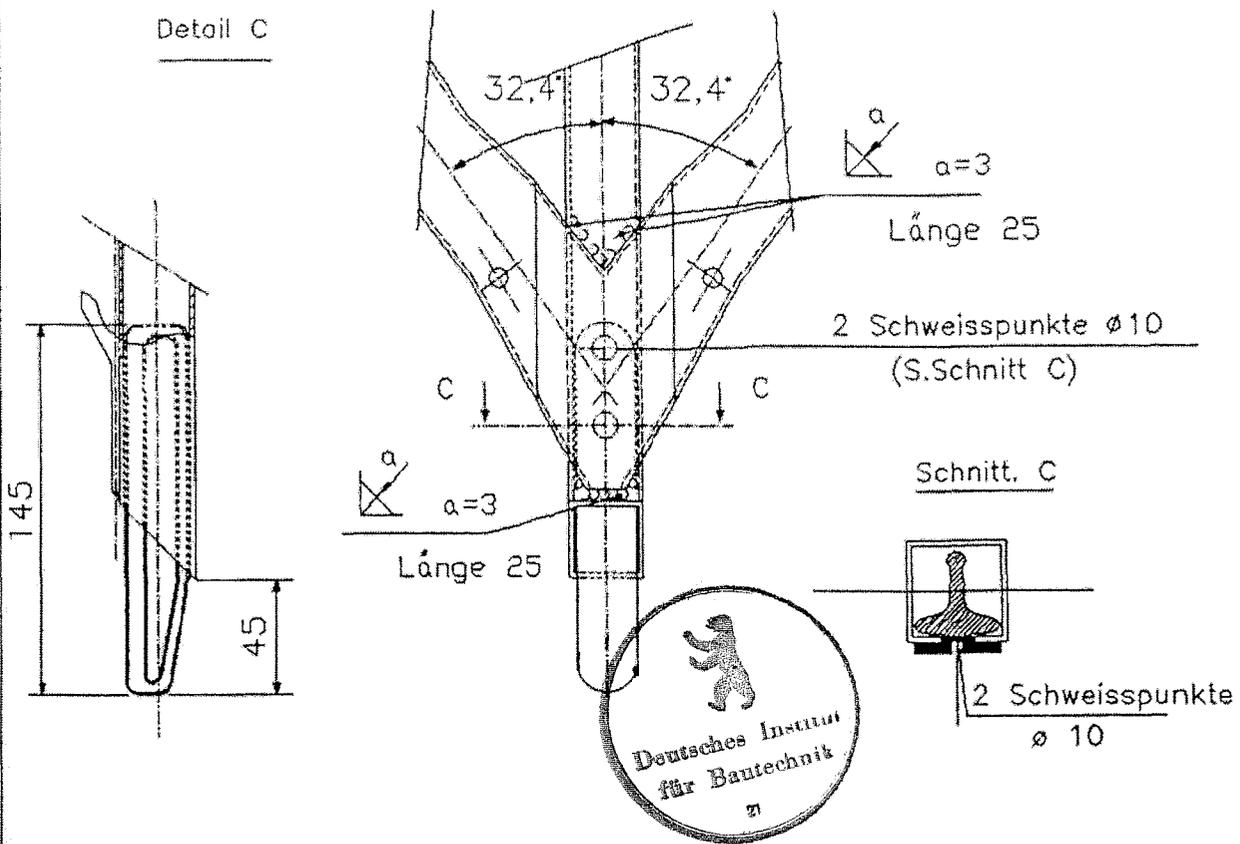
Datum: 21.06.06  
 N°: VII A 111-19

**ULMA**  
 ULMA Betonschalungen und Gerüste GmbH  
 Kronberger Str. 16  
 63110 Rodgau- Dudenhofen  
 Tel.: +49 (0) 6106 28677 0  
 Fax: +49 (0) 6106 28677 86

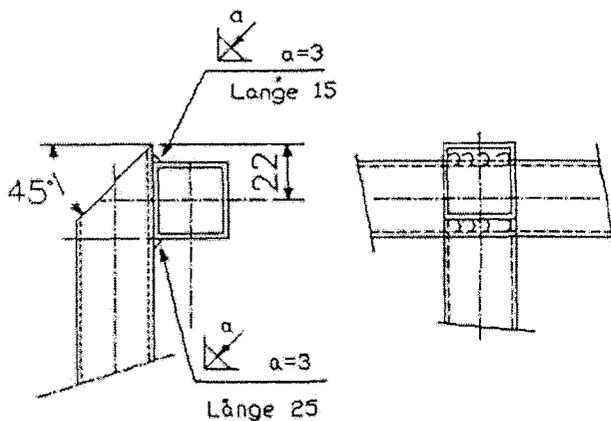
MILLS TOUR MT65  
 UND MT100  
 STANDARDRAHMEN  
 MODUL 1600

ANLAGE 5  
 zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-8.21-515 vom 7. Juli 2006  
 Deutsches Institut für Bautechnik

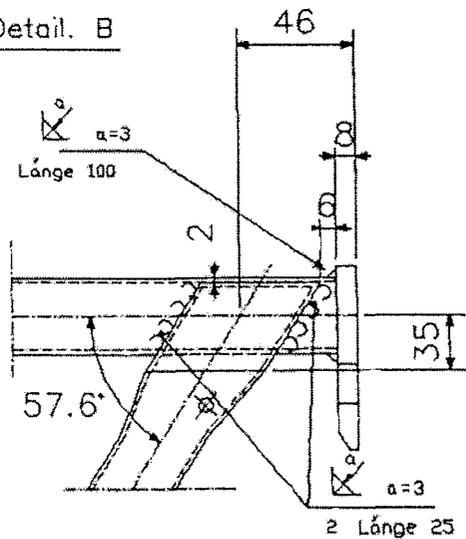
Detail C



Detail. A



Detail. B



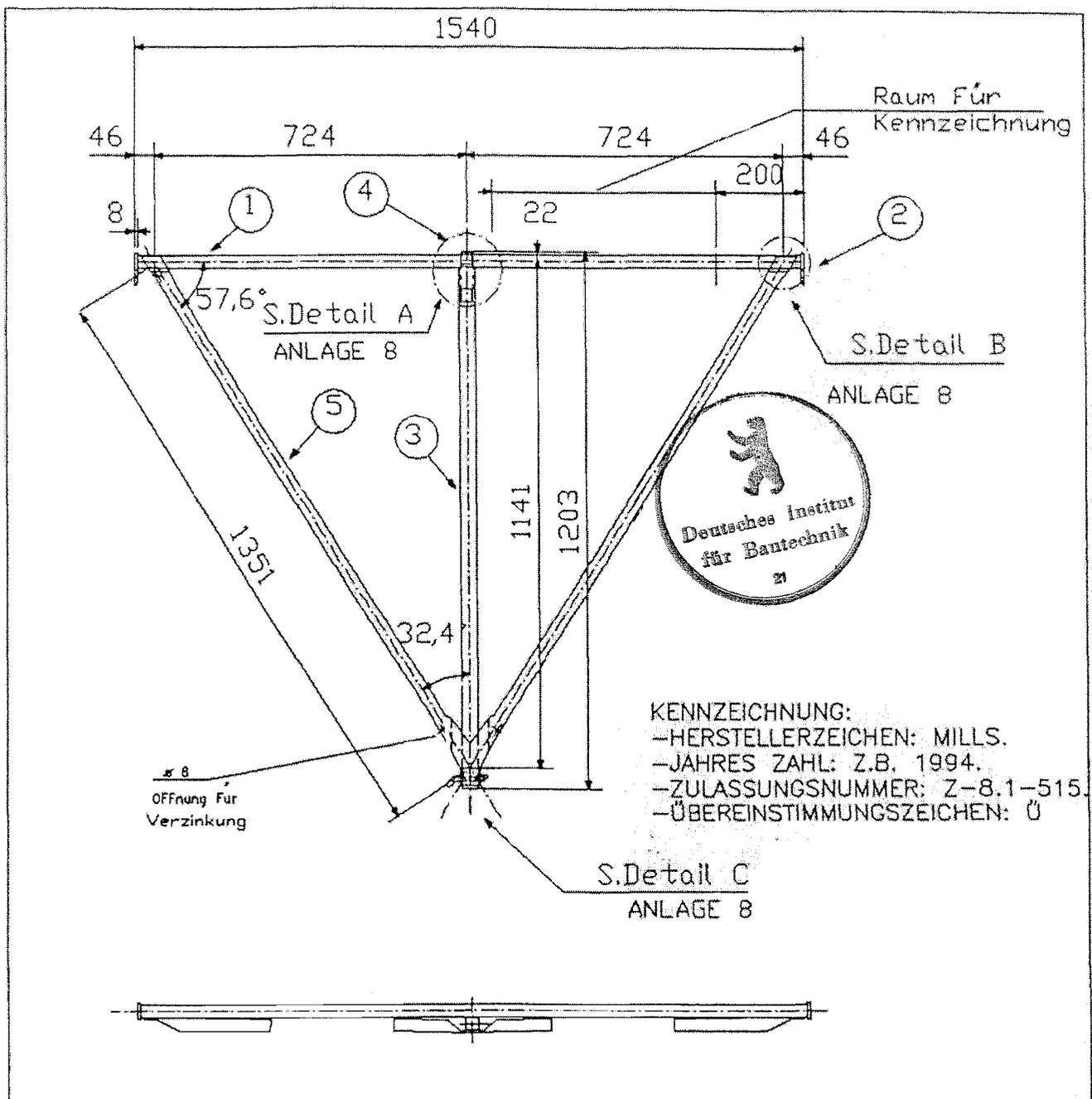
Datum: 21.06.06  
 N°: VII A 111-19  
 Oberfläche: verzinkung



ULMA Betonschalungen und  
 Gerüste GmbH  
 Kronberger Str. 16  
 63110 Rodgau-Dudenhofen  
 Tel.: +49 (0) 6106 28677 0  
 Fax: +49 (0) 6106 28677 86

MILLS TOUR MT65  
 UND MT100  
 STANDARDRAHMEN  
 MODUL 1600  
 DETAILS

ANLAGE 6  
 zur allgemeinen  
 bauaufsichtlichen  
 Zulassung Nr. Z-8.21-515  
 vom 7. Juli 2006  
 Deutsches Institut für Bautechnik



5	2	Diagonale Rohr $\varnothing$ 26,9x2	S235JRH	.	$f_{y,k} \geq 280 \text{N/mm}^2$
4	1	Ausatzstück Pfostens 30x30x2	S235JRH	.	.
3	1	Pfosten U 34x40x34x4	S235JR	.	.
2	2	Klaue s.Plan N°VII A 111-72 (ANLAGE 2)		.	.
1	1	Riegel Rohr 30x30x2	S235JRH	Verzinkung	$f_{y,k} \geq 280 \text{N/mm}^2$
Pos	Anz	Benennung	Material	Behandlung	Bemerkung

Datum: 21.06.06

N: VII A 111-20

**ULMA**

ULMA Betonschalungen und Gerüste GmbH

Kronberger Str. 16

63110 Rodgau-Dudenhofen

Tel.: +49 (0) 6106 28677 0

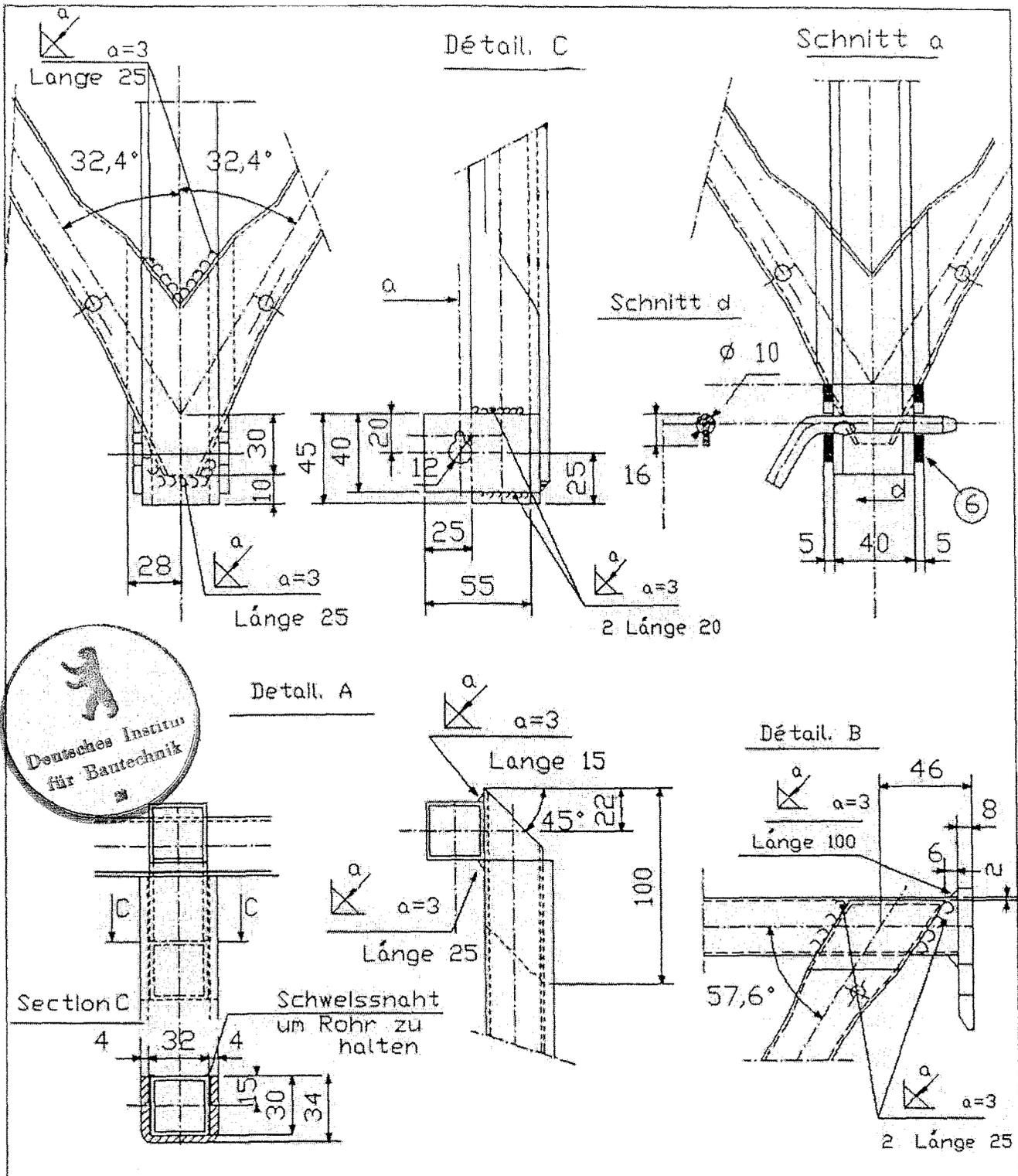
Fax: +49 (0) 6106 28677 86

MILLS TOUR MT65  
UND MT100

VERSCHIEBBARER  
RAHMEN  
MODUL 1600

ANLAGE 7

zur allgemeinen  
bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-8.21-515  
vom 7. Juli 2006  
Deutsches Institut für Bautechnik



6	2	Platte für Zapfen 40x55x4	S235JR	Verzinkung
Pos.	ANZ.	Benennung	Material.	Behandlung

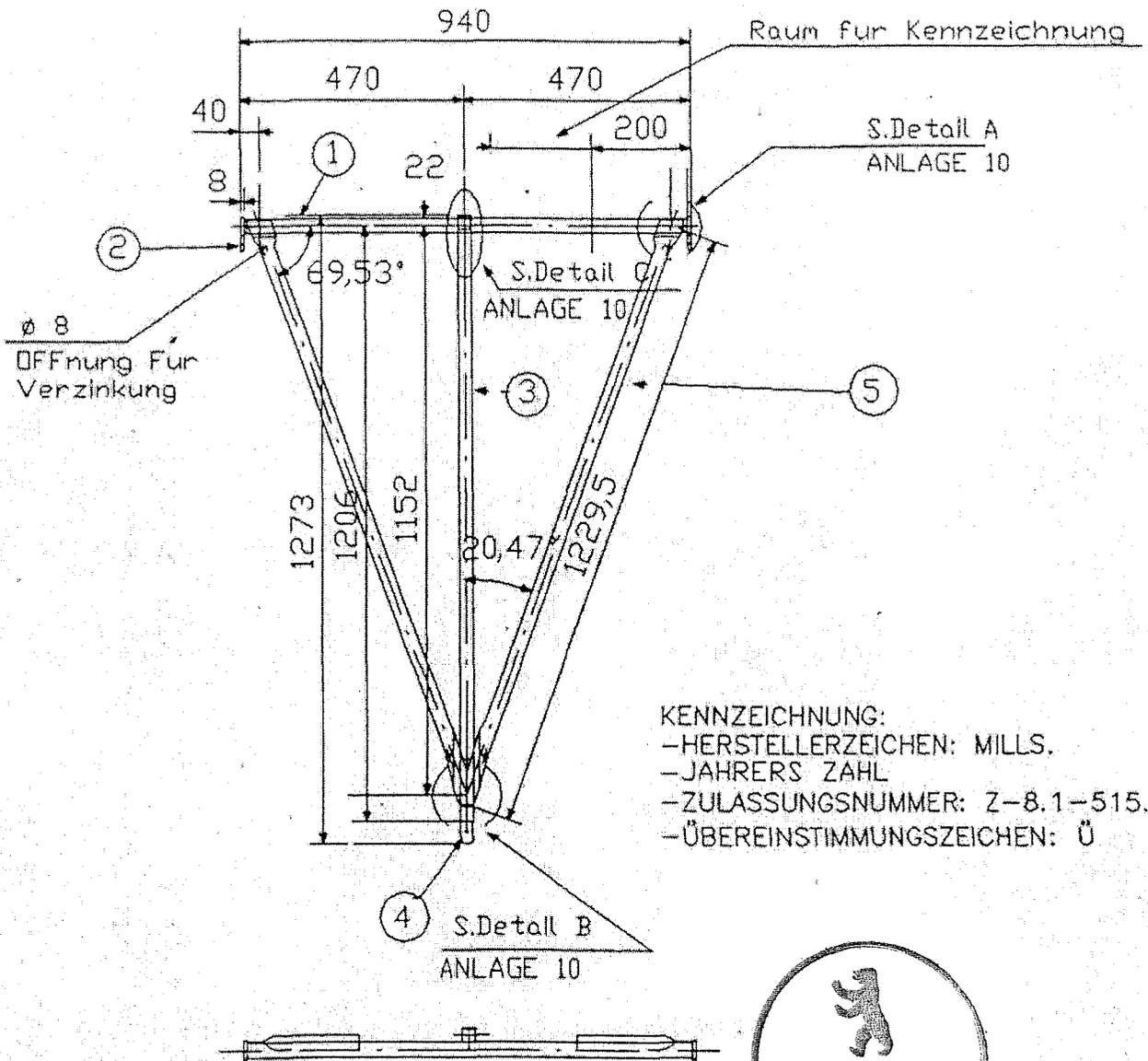
Datum: 21.06.06  
 N°: VII A 111-20



ULMA Betonschalungen und Gerüste GmbH  
 Kronberger Str. 16  
 63110 Rodgau-Dudenhofen  
 Tel.: +49 (0) 6106 28677 0  
 Fax: +49 (0) 6106 28677 86

MILLS TOUR MT65  
 UND MT100  
 VERSCHIEBBARER  
 RAHMEN  
 MODUL 1600

ANLAGE 8  
 zur allgemeinen  
 bauaufsichtlichen  
 Zulassung Nr. Z-8.21-515  
 vom 7. Juli 2006  
 Deutsches Institut für Bautechnik



KENNZEICHNUNG:  
 -HERSTELLERZEICHEN: MILLS.  
 -JAHRERS ZAHL  
 -ZULASSUNGSNUMMER: Z-8.1-515.  
 -ÜBEREINSTIMMUNGSZEICHEN: Ü



5	2	Diagonale Rohr $\varnothing 26,9 \times 2$	S235JRH		$f_{y,k} \geq 280 \text{ N/mm}^2$
4	1	Spitze Rahmen	S235JR	.	.
3	1	Pfosten Rohr $30 \times 30 \times 2$	S235JRH	.	$f_{y,k} \geq 280 \text{ N/mm}^2$
2	2	Klaue s. Plan N° VII A 111-72 (ANLAGE 2)		.	.
1	1	Riegel Rohr $30 \times 30 \times 2$	S235JRH	Verzinkung	$f_{y,k} \geq 280 \text{ N/mm}^2$
Pos	Anz	Benennung	Material	Behandlung	Bemerkung

Datum: 21.06.06  
 N°: VII A 111-23

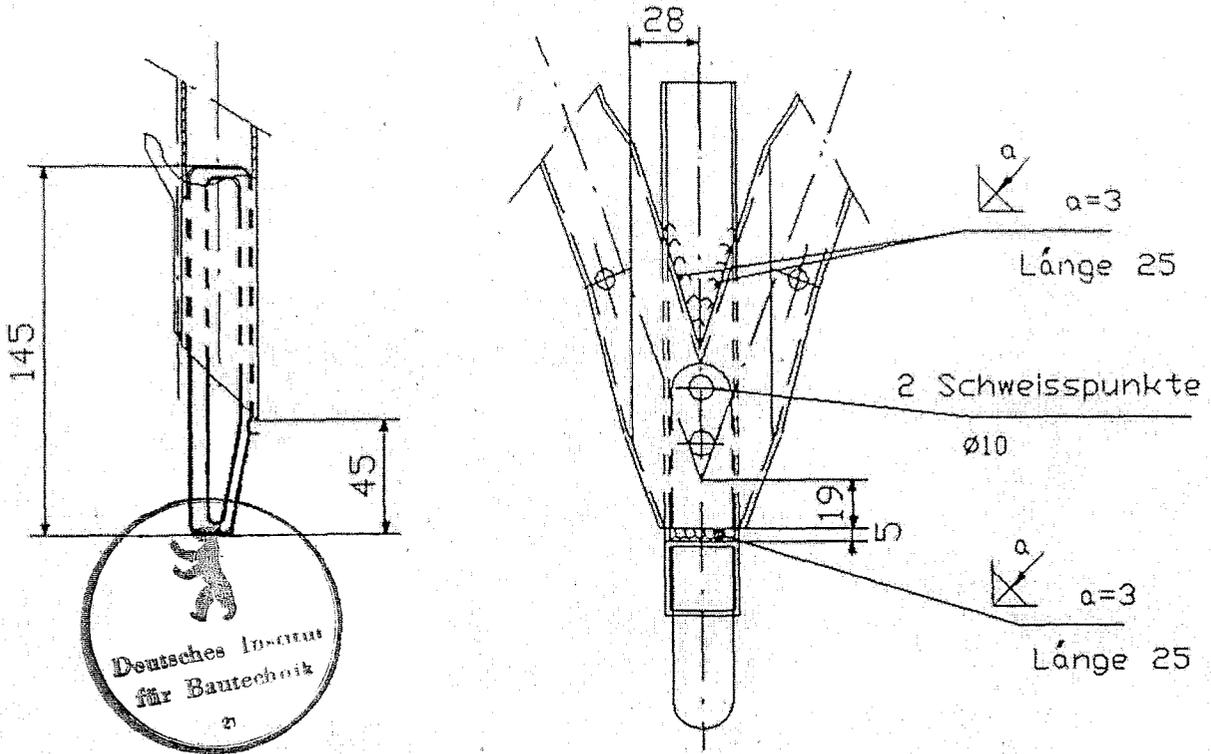
**ULMA**

ULMA Betonschalungen und Gerüste GmbH  
 Kronberger Str. 16  
 63110 Rodgau-Dudenhofen  
 Tel.: +49 (0) 6106 28677 0  
 Fax: +49 (0) 6106 28677 86

MILLS TOUR MT65  
 UND MT100  
 STANDARDRAHMEN  
 MODUL 1000

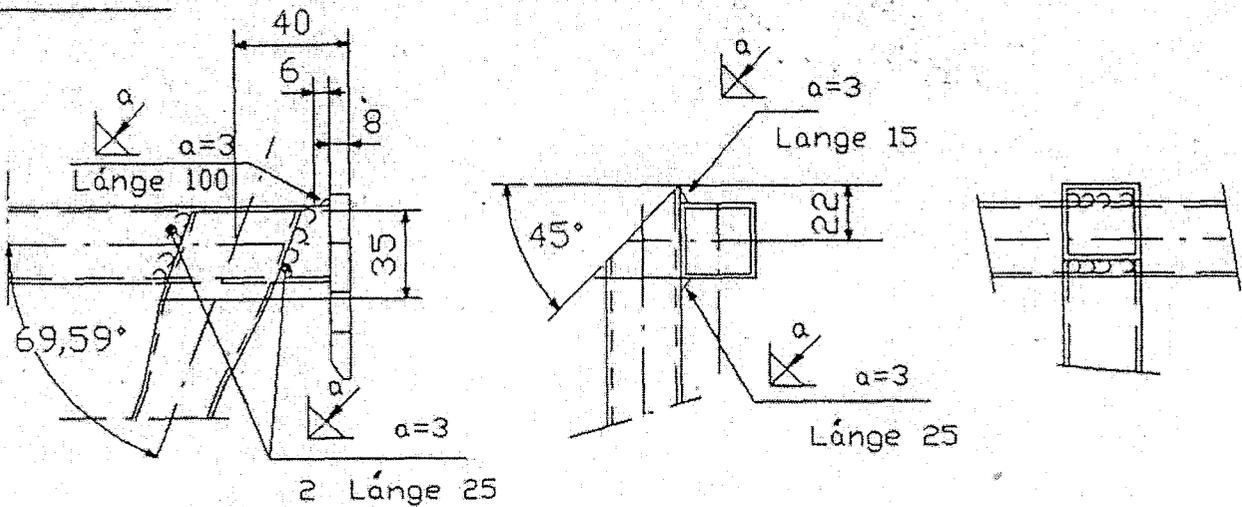
ANLAGE 9  
 zur allgemeinen  
 bauaufsichtlichen  
 Zulassung Nr. Z-8.21-515  
 vom 7. Juli 2006  
 Deutsches Institut für Bautechnik

Detail B



Detail C

Detail. A



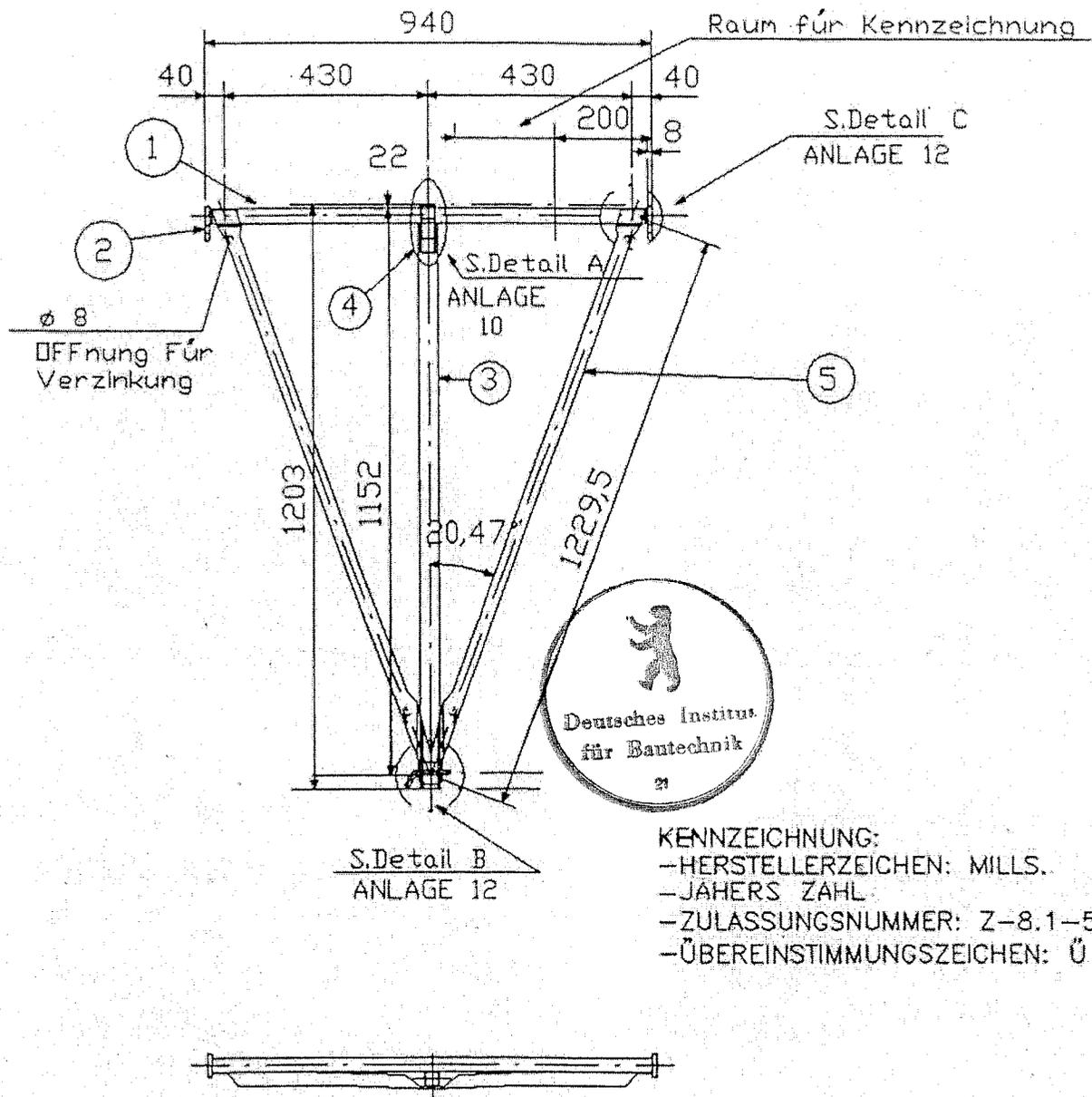
Datum: 21.06.06  
 N°: VII A 111-23  
 Oberfläche: verzinkung

**ULMA**

ULMA Betonschalungen und Gerüste GmbH  
 Kronberger Str. 16  
 63110 Rodgau-Dudenhofen  
 Tel.: +49 (0) 6106 28677 0  
 Fax: +49 (0) 6106 28677 86

MILLS TOUR MT65  
 UND MT100  
 STANDARDRAHMEN  
 MODUL 1000

ANLAGE 10  
 zur allgemeinen  
 bauaufsichtlichen  
 Zulassung Nr. Z-8.21-515  
 vom 7. Juli 2006  
 Deutsches Institut für Bautechnik



KENNZEICHNUNG:  
 -HERSTELLERZEICHEN: MILLS.  
 -JÄHERS ZAHL:  
 -ZULASSUNGSNUMMER: Z-8.1-515.  
 -ÜBEREINSTIMMUNGSZEICHEN: Ü

5	2	Diagonale Rohr $\varnothing 26,9 \times 2$	S235JRH		$f_{y,k} \geq 280 \text{ N/mm}^2$
4	1	Ausatzstück Pfostens 30x30x2	S235JRH	.	.
3	1	Pfosten U 34x40x34x4	S235JR	.	.
2	2	Klaue s.Plan N°VII A 111-72 (ANLAGE 2)		.	.
1	1	Riegel Rohr 30x30x2	S235JRH	Verzinkung	$f_{y,k} \geq 280 \text{ N/mm}^2$
Pos	Anz	Benennung	Material	Behandlung	Bemerkung

21.06.06

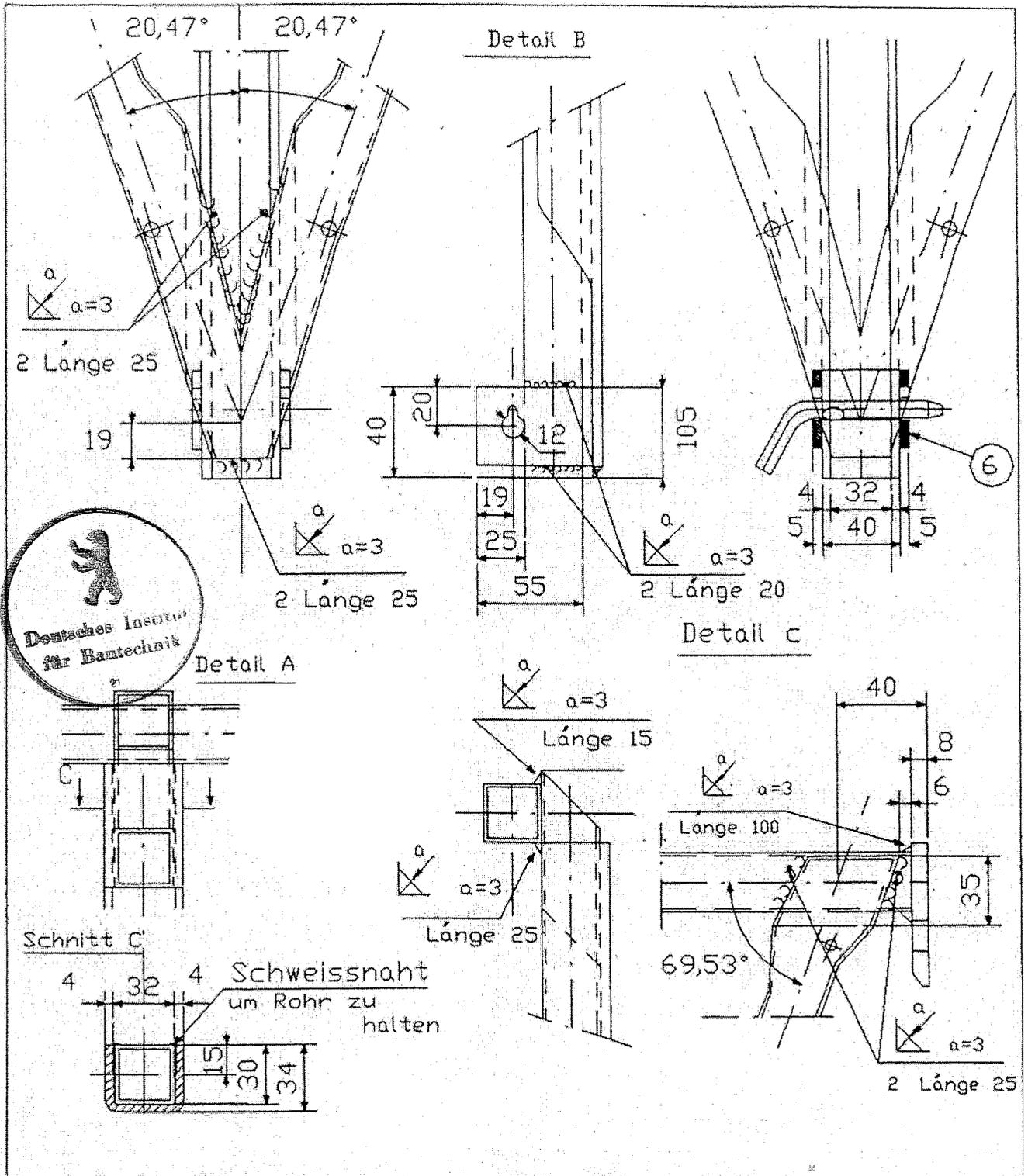
N°: VII A 111-24

**ULMA**

ULMA Betonschalungen und  
Gerüste GmbH  
Kronberger Str. 16  
63110 Rodgau- Dudenhofen  
Tel.: +49 (0) 6106 28677 0  
Fax: +49 (0) 6106 28677 86

MILLS TOUR MT65  
UND MT100  
VERSCHIEBBARER  
RAHMEN  
MODUL 1000

ANLAGE 11  
zur allgemeinen  
bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-8.21-515  
vom 7. Juli 2006  
Deutsches Institut für Bautechnik



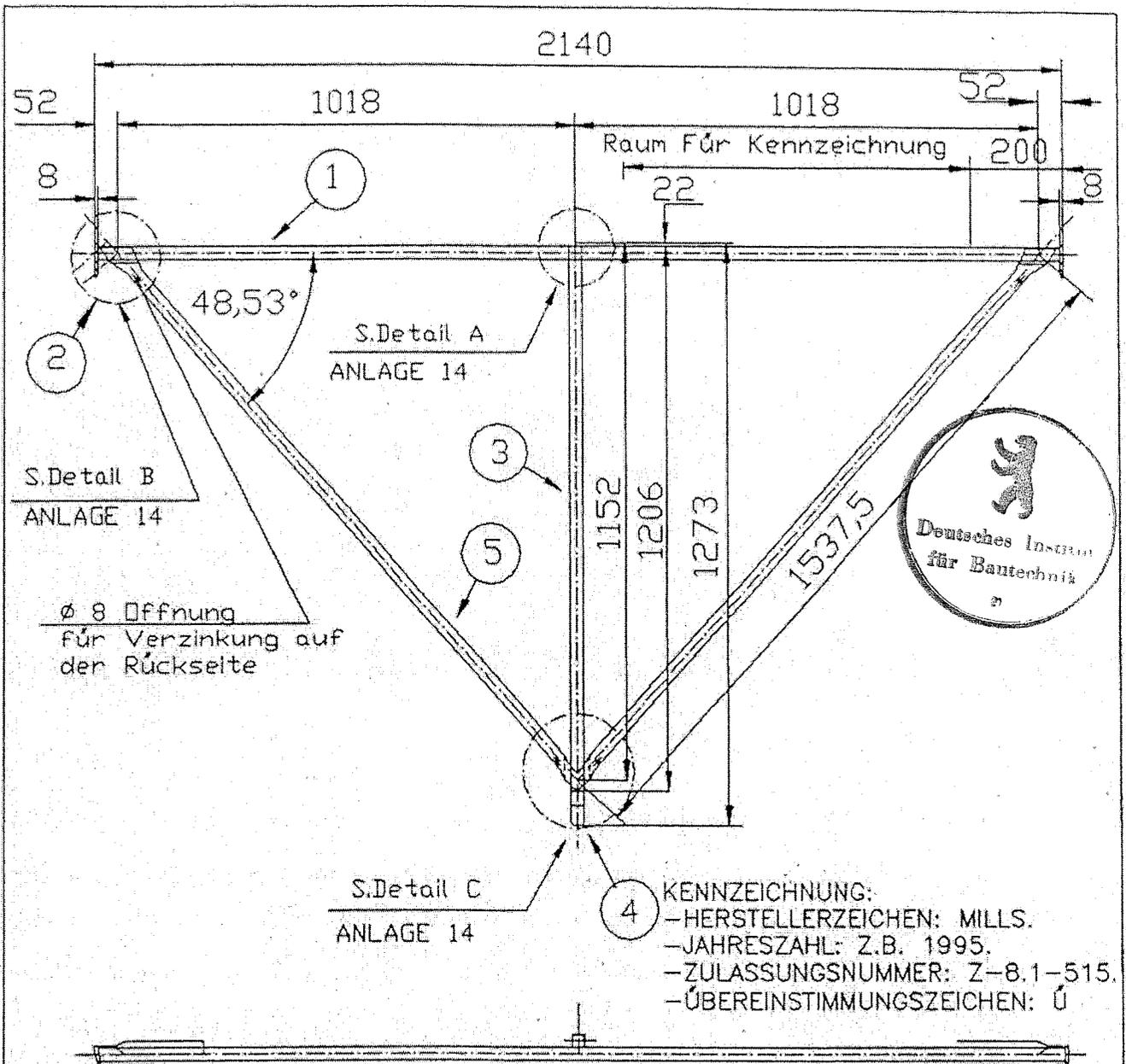
6	2	Platte für zapfen 40x55x4	S235JR	
Pos.	ANZ.	Benennung	Material	Behandlung

21.06.06  
 N°: VII A 111-24  
 Oberfläche: verzinkung

**ULMA**  
 ULMA Betonschalungen und Gerüste GmbH  
 Kronberger Str. 16  
 63110 Rodgau- Dudenhofen  
 Tel.: +49 (0) 6106 28677 0  
 Fax: +49 (0) 6106 28677 86

MILLS TOUR MT65  
 UND MT100  
 VERSCHIEBBARER  
 RAHMEN  
 MODUL 1000

ANLAGE 12  
 zur allgemeinen  
 bauaufsichtlichen  
 Zulassung Nr. Z-8.21-515  
 vom 7. Juli 2006  
 Deutsches Institut für Bautechnik



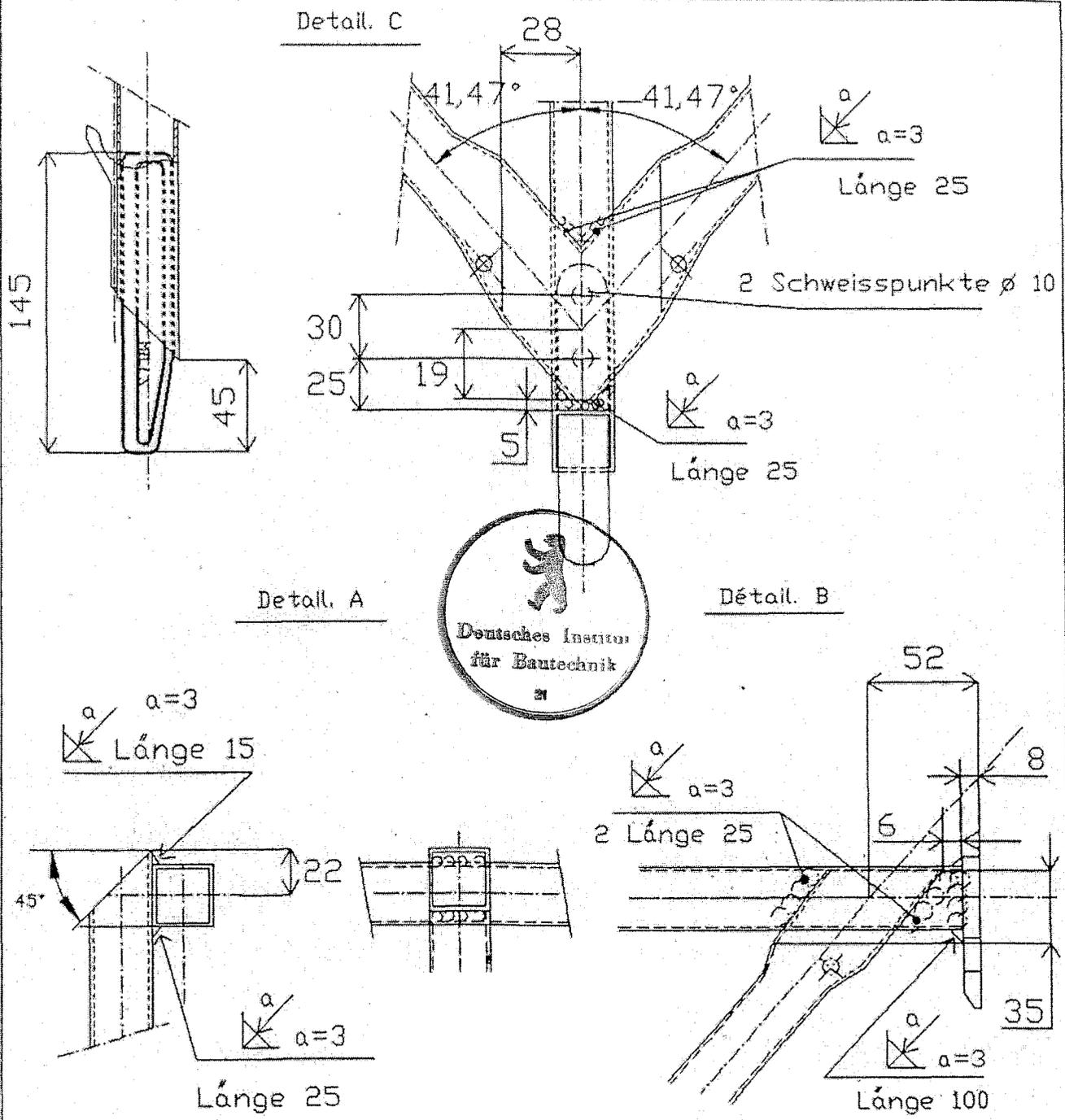
5	2	Diagonale Rohr $\varnothing 26,9 \times 2$	S235JRH	.	$f_{y,k} \geq 280 \text{ N/mm}^2$
4	1	Spitze Rahmen	S235JR	.	
3	1	Pfosten Rohr 30x30x2	S235JRH	.	$f_{y,k} \geq 280 \text{ N/mm}^2$
2	2	Klaue s.Plan N°VII A 111-72	(ANLAGE 2)	.	
1	1	Riegel Rohr 30x30x2	S235JRH	Verzinkung	$f_{y,k} \geq 280 \text{ N/mm}^2$
Pos	Anz	Benennung	Material	Behandlung	Bemerkung

Datum: 21.06.06  
N°: VII A 111-26

**ULMA**  
ULMA Betonschalungen und  
Gerüste GmbH  
Kronberger Str. 16  
63110 Rodgau-Dudenhofen  
Tel.: +49 (0) 6106 28677 0  
Fax: +49 (0) 6106 28677 86

MILLS TOUR MT65  
UND MT100  
STANDARDRAHMEN  
MODUL 2200

ANLAGE 13  
zur allgemeinen  
bauaufsichtlichen  
Zulassung Nr. Z-8.21-515  
vom 7. Juli 2006  
Deutsches Institut für Bautechnik



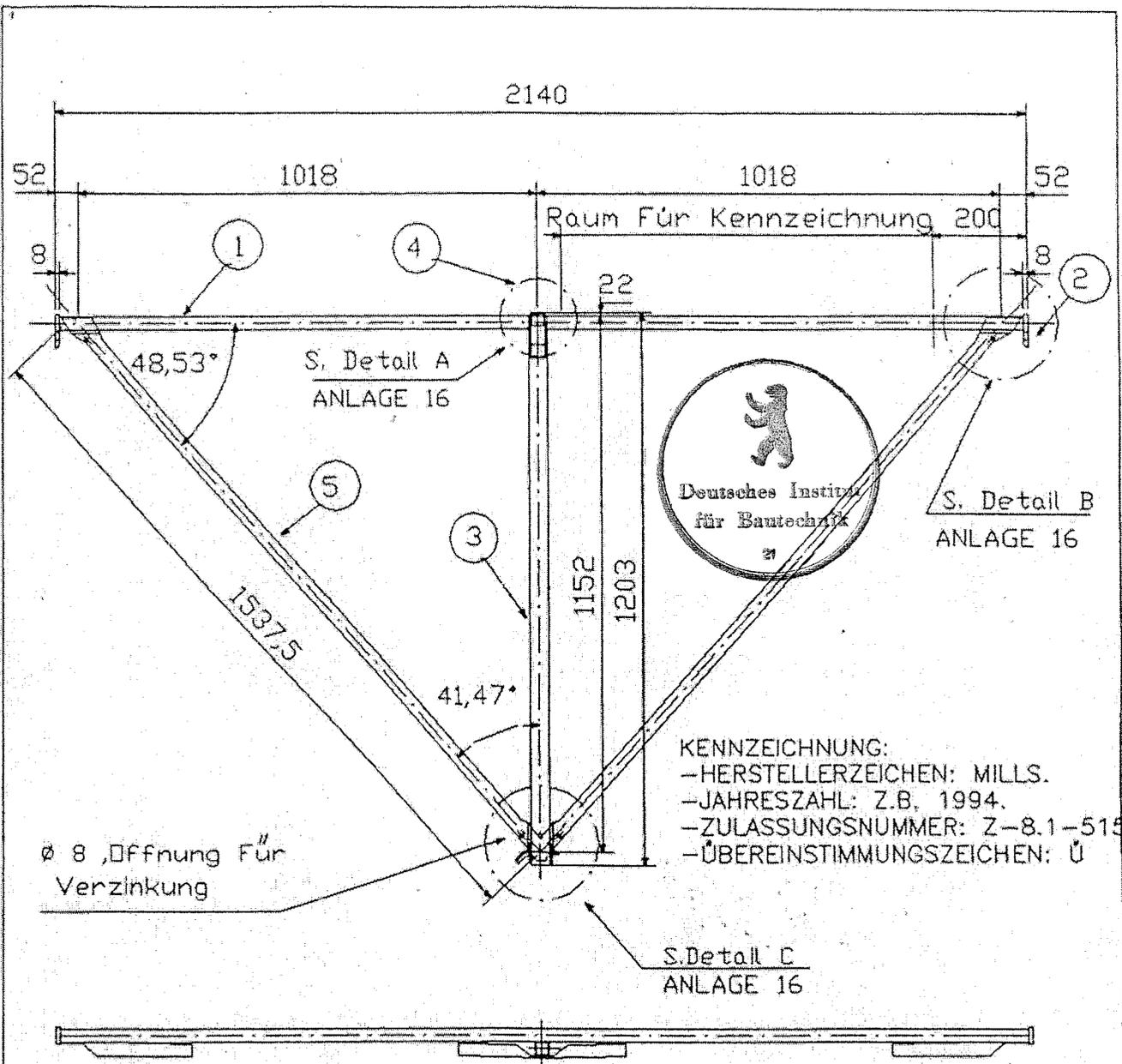
Datum: 21.06.06  
 N°: VII A 111-26  
 Oberfläche: verzinkung



ULMA Betonschalungen und Gerüste GmbH  
 Kronberger Str. 16  
 63110 Rodgau- Dudenhofen  
 Tel.: +49 (0) 6106 28677 0  
 Fax: +49 (0) 6106 28677 86

MILLS TOUR MT65  
 UND MT100  
 STANDARDRAHMEN  
 MODUL 2200

ANLAGE 14  
 zur allgemeinen  
 bauaufsichtlichen  
 Zulassung Nr. Z-8.21-515  
 vom 7. Juli 2006  
 Deutsches Institut für Bautechnik



KENNZEICHNUNG:  
 -HERSTELLERZEICHEN: MILLS.  
 -JAHRESZAHL: Z.B. 1994.  
 -ZULASSUNGSNUMMER: Z-8.1-515  
 -ÜBEREINSTIMMUNGSZEICHEN: Ü

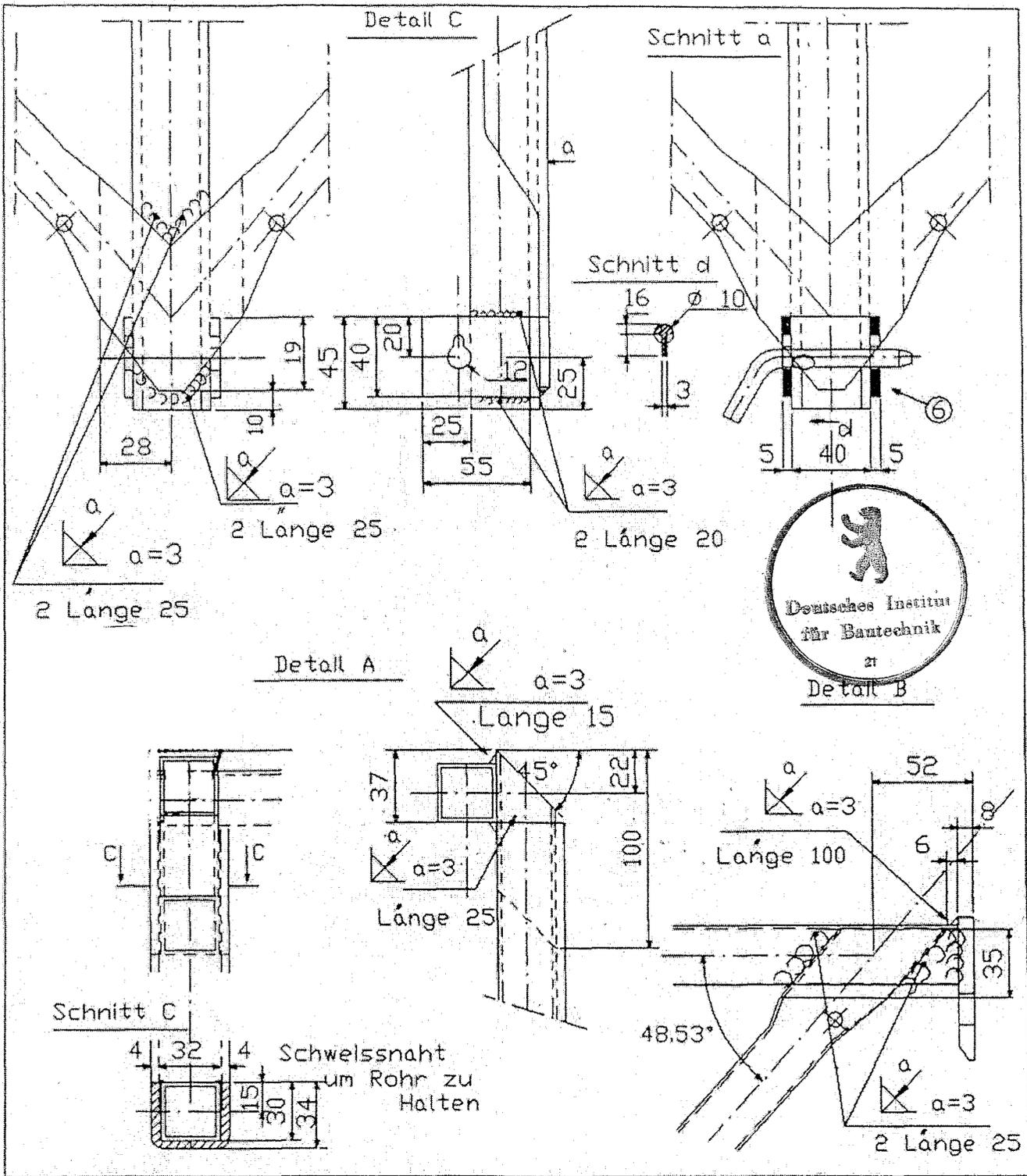
5	2	Diagonale Rohr $\varnothing$ 26,9x2	S235JRH		$f_{y,k} \geq 280 \text{N/mm}^2$
4	1	Ausatestück Pfostens 30x30x2	S235JRH		
3	1	Pfosten U 34x40x34x4	S235JR		
2	2	Klaue s.Plan N°VII A 111-72 (ANLAGE 2)			
1	1	Riegel Rohr 30x30x2	S235JRH	Verzinkung	$f_{y,k} \geq 280 \text{N/mm}^2$
Pos	Anz	Benennung	Material	Behandlung	Bemerkung

Datum: 21.06.06  
 N°: VII A 111-27

**ULMA**  
 ULMA Betonschalungen und Gerüste GmbH  
 Kronberger Str. 16  
 63110 Rodgau-Dudenhofen  
 Tel.: +49 (0) 6106 28677 0  
 Fax: +49 (0) 6106 28677 86

MILLS TOUR MT65  
 UND MT100  
 VERSCHIEBBARER  
 RAHMEN  
 MODUL 2200 DETAILS

ANLAGE 15  
 zur allgemeinen  
 bauaufsichtlichen  
 Zulassung Nr. Z-8.21-515  
 vom 7. Juli 2006  
 Deutsches Institut für Bautechnik



6	2	Platte für Zapfen 40x55x4	S235JR	
Pos.	ANZ.	Benennung	Material	Behandlung

Datum: 21.06.06  
 N°: VII A 111-27  
 Oberfläche: verzinkung



ULMA Betonschalungen und Gerüste GmbH  
 Kronberger Str. 16  
 63110 Rodgau- Dudenhofen  
 Tel.: +49 (0) 6106 28677 0  
 Fax: +49 (0) 6106 28677 86

MILLS TOUR MT65  
 UND MT100  
 VERSCHIEBBARER  
 RAHMEN  
 MODUL 2200

ANLAGE 16  
 zur allgemeinen  
 bauaufsichtlichen  
 Zulassung Nr. Z-8.21-515  
 vom 7. Juli 2006  
 Deutsches Institut für Bautechnik